

Passagierflugzeug mit 67 Insassen stürzt in Kasachstan ab

Ein Passagierflugzeug mit 67 Personen an Bord stürzte in der Nähe von Aktau, Kasachstan, ab. Erste Berichte deuten auf Überlebende hin. Weitere Informationen folgen.

Ein Passagierflugzeug mit 67 Personen an Bord, das von Aserbaidshon nach Südrussland flog, ist am Mittwoch in der Nähe der kasachischen Stadt Aktau abgestürzt, wie die lokalen Behörden mitteilten.

Brand am Unfallort

Das Ministerium für Notsituationen Kasachstans berichtete, dass die Einsatzteams bei ihrer Ankunft am Unglücksort das Flugzeug in Flammen vorfanden. „Die Rettungseinheiten haben begonnen, das Feuer zu löschen. Derzeit werden Informationen über die Opfer präzisiert, und laut vorläufigen Angaben gibt es Überlebende,“ teilte das Ministerium mit.

Anzahl der Passagiere und Crewmitglieder

Vorläufigen Berichten des kasachischen Verkehrsministeriums zufolge befanden sich 62 Passagiere und 5 Besatzungsmitglieder an Bord des Flugzeugs.

Notlandung des Flugzeugs

Die aserbaidshonische Fluggesellschaft AZAL erklärte, dass der Flug J2-8243 – ein Embraer 190 – von der aserbaidshonischen Hauptstadt Baku nach Grosny in der russischen Region

Tschetschenien unterwegs war und etwa 3 Kilometer (1,8 Meilen) von Aktau eine Notlandung durchführen musste.

Weiterführende Informationen

Die Airline **veröffentlichte** auf ihrer Facebook-Seite, dass zusätzliche Informationen über den Vorfall der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden.

Aktuelle Entwicklungen

Diese Geschichte entwickelt sich weiter und wird regelmäßig aktualisiert.

Details

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)